

Alternative Einsatzbereiche von Lehrkräften innerhalb des Systems, aber außerhalb der Schule?

Beitrag von „Ahnzasnich“ vom 7. Januar 2024 17:08

[Zitat von CDL](#)

OK und welche Steine wären das?

Eben: --> viele unnötige Erschwerungen. Zum Beispiel das Nicht-an-die-Seite-stellen von ausgebildeten Lehrern, wenn sie fehlende Leistungspunkte nachholen.

Wenn jemand ein Fach grundständig studiert hat, sollte man davon ausgehen, dass er es kann. Dann könnte man ihn didaktisch schulen. Ich wüßte nicht, was dagegen sprechen sollte.

Ich finde nicht logisch, diese Leute ein Studium machen zu lassen, damit sie lernen, sich selbst zu organisieren oder wissenschaftlich zu arbeiten.

Oder generell den Zwang zum Zweitfach, der sogar ausgebildeten Lehrern aus dem Ausland die Anstellung verunmöglicht.